

# CORPORATE NEWS

**Alzchem Group AG**  
Dr.-Albert-Frank-Str. 32  
83308 Trostberg  
Germany

[www.alzchem.com](http://www.alzchem.com)

## **Alzchem Group AG erzielt mit 542,2 Mio. Euro (+28,4 %) höchsten Umsatz der Unternehmensgeschichte im Geschäftsjahr 2022**

**Sabine Sieber**  
Leitung Investor Relations &  
Kommunikation

T +49 8621 86-2888  
F +49 8621 86-502888  
[ir@alzchem.com](mailto:ir@alzchem.com)

- **EBITDA mit 61,4 Mio. Euro stabil auf Vorjahresniveau**
- **Jahresergebnis legt um 8,9 % auf 30,2 Mio. Euro zu**
- **Dividende soll auf 1,05 Euro je Aktie erhöht werden**
- **Weiteres Umsatz- und EBITDA-Wachstum für 2023 prognostiziert**

**Trostberg, 28. Februar 2023** – Die Alzchem Group AG, ein vertikal integrierter Spezialchemie-Anbieter mit führender Marktposition in ausgewählten Nischenmärkten, verzeichnete trotz der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein erfolgreiches Jahr 2022. Zu den größten Herausforderungen zählten der Ausbruch des Ukraine-Kriegs und die daraus resultierenden Preissprünge bei Energie, Rohstoffen und in der Logistik. Dennoch konnte die Alzchem-Gruppe einen Rekordumsatz von 542,2 Mio. Euro erzielen, was einem Anstieg um 28,4 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Getragen wurde das Umsatzwachstum sowohl von den Specialty Chemicals (+30,8 %) als auch von den Basics & Intermediates (+29,1 %). Insgesamt profitierte die Alzchem-Gruppe neben der hohen Diversifikation im Produktportfolio auch von der Konzentration auf das weniger stromintensive Spezialchemikaliengeschäft mit starkem Umsatzpotenzial und hohen Margen. In diesem Segment basierte das Wachstum im Jahr 2022 vor allem auf Zuwächsen in den Bereichen Pflanzenwachstum (Dormex®), Automotive (DYHARD® und Nitroguanidin) und Nahrungsergänzungsmittel (Creapure®).

Trotz des erheblichen Umsatzwachstums führte vor allem der Anstieg der Materialpreise dazu, dass das EBITDA mit 61,4 Mio. Euro in etwa auf Vorjahresniveau (62,0 Mio. Euro) verharrte, gleichbedeutend mit einer EBITDA-Marge von 11,3 % (Vorjahr: 14,7 %). Das Konzernjahresergebnis des Geschäftsjahres 2022 nahm um 8,9 % von 27,8 Mio. Euro auf 30,2 Mio. Euro zu. In Anbetracht des erfreulich robusten Geschäftsverlaufs 2022 werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung vorschlagen, aus dem Bilanzgewinn eine Dividende von 1,05 Euro (Vorjahr: 1,00 Euro) je dividendenberechtigter Stückaktie auszuschütten.

Andreas Niedermaier, CEO der Alzchem Group AG: „Dem extrem herausfordernden Umfeld konnten auch wir uns nicht entziehen, doch haben wir unsere Hausaufgaben gemacht und in den Bereichen gegengesteuert, die wir aktiv beeinflussen konnten. So war es uns möglich, auch im Jahr 2022 eine Umsatzsteigerung zu erzielen und die unterjährig angepasste Prognose hinsichtlich Konzernumsatz, EBITDA, EBITDA-Marge und EK-Quote zu erfüllen. Maßgeblich dazu beigetragen hat unser hoch motiviertes und engagiertes Team, das im vergangenen Jahr allen Widerständen zum Trotz herausragende Leistungen erbracht hat.“

AGILE SCIENCE PURE RESULTS



Für das Geschäftsjahr 2023 rechnet die Alzchem Group mit einer Fortsetzung des soliden Wachstumskurses. Die zentrale Herausforderung dabei bleibt die Fähigkeit, die deutlich gestiegenen Beschaffungs- und Strompreise an den Markt weiterzugeben. Prognostiziert werden leicht steigende Umsätze (bis 590 Mio. Euro) sowie ein leicht steigendes EBITDA (bis 70 Mio. Euro). Grundlegender Wachstumstreiber sind Mengenzuwächse, doch werden auch Preiseffekte eine Rolle spielen. Die Mengenzuwächse werden größtenteils über die Erweiterung der Kreatin-Produktion und bei Creamino® erzielt, aber auch in den Mehrzweckanlagen ist weiteres Volumenwachstum zu erwarten.

Der ausführliche Geschäftsbericht 2022 steht auf der Webseite [www.alzchem.com](http://www.alzchem.com) in der Rubrik [Investoren/Veröffentlichungen](#) zum Download zur Verfügung.

## Über Alzchem

Alzchem ist ein weltweit aktives Spezialchemie-Unternehmen, das in seinen Betätigungsfeldern überwiegend zu den Marktführern gehört. Dabei profitiert Alzchem in besonderer Weise von den drei sehr unterschiedlichen globalen Entwicklungen Klimawandel, Bevölkerungswachstum und höhere Lebenserwartung. Zum Erreichen der daraus resultierenden gesellschaftlichen Ziele können Alzchem-Produkte mit einer Vielzahl verschiedener Anwendungen attraktive Lösungen bieten.

Interessante Wachstumsperspektiven sieht das Unternehmen für sich vor allem in den Bereichen Ernährung von Mensch und Tier sowie in der Landwirtschaft. Als Folge des Bevölkerungswachstums gilt es, eine effiziente Lebensmittelproduktion zu erreichen. Die Pharmarohstoffe und unsere Kreatinprodukte können bei einer höheren Lebenserwartung zu einem gesunden Altern beitragen. Dem Ziel der Nachhaltigkeit, das durch den Klimawandel entsteht, stellt sich Alzchem im Bereich der Erneuerbaren Energien und über die gesamte Firma. Eine ebenso große Perspektive bieten die Felder Feinchemie und Metallurgie.

Zum breiten Produktspektrum der Alzchem Group AG gehören Nahrungsergänzungsmittel, Vorprodukte für Corona-Tests oder Pharmarohstoffe. Diese Produkte sind eine Antwort unseres Unternehmens auf die weltweiten Trends und Entwicklungen. Alzchem ist hier bestens aufgestellt und sieht sich für eine umweltbezogene Zukunft und globale Entwicklungen gewappnet.

Das Unternehmen beschäftigt rund 1.680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten in Deutschland und einem Werk in Schweden sowie in drei Vertriebsgesellschaften in den USA, China und England. Im Jahr 2022 erwirtschaftete Alzchem einen Konzernumsatz von rund 542,2 Mio. Euro und ein EBITDA von rund 61,4 Mio. Euro.